

Nr. 77

Weihnachten 2005

Liebe Schachfreunde,

unser Vorschlag auf Wiederholung des gemeinsamen Grünkohl-essens ist erneut auf erfreulich gute Resonanz gestoßen. Eine knappe Mehrheit plädierte für den 14. Januar. Wir treffen uns wie im Vorjahr ab 19:00 Uhr in Müller's Pavillon (Mindener Str. 110). Der Verein übernimmt erneut die Hälfte der Kosten. Der Unkostenbeitrag beträgt dann pro Person noch fünf Euro, die Getränke sind selbst zu bezahlen.

Bitte meldet Euch und Euren Partner durch Zahlung des Unkostenbeitrags (an Helmut Quelle, Heinz-Burkhard Heuermann oder Thomas Klemme) verbindlich bis zum 08. Januar an.

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. In den Ferien bleibt unser Spiellokal nur am 30. Dezember geschlossen; der Hausmeister (Herr Gellrich) wird netterweise ab 6.1. wieder für uns heizen.

Gegenüber der bisherigen Terminplanung haben sich einige Änderungen ergeben. Wir bitten um Beachtung (u.a. Tandem 23.12., „Neujahrs“-Schach 6.1.) und hoffen auch im neuen Jahr auf belebte und ereignisreiche Vereinsabende.

Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme

Termine (teilweise geändert !)

16.12.2005	Vereinsmeisterschaft Nachholpartien
23.12.2005	Tandem-Blitzturnier Die besten Teams erhalten Sachpreise.
30.12.2005	kein Vereinsabend
06.01.2006	„Neujahrs“-Schach mit Sachpreisen
13.01.2006	Vereinsmeisterschaft Nachholpartien
14.01.2006	Grünkohllessen
20.01.2006	Pokalturnier Viertelfinale
27.01.2006	Vereinsmeisterschaft 7. Runde
03.02.2006	Training mit Matthias Krallmann

Vereinsmeisterschaft

In der A-Gruppe wurden von 18 angesetzten Begegnungen erst 12 gespielt, wodurch der Zwischenstand keine Aussagekraft hat. Die Nachholtermine sind unbedingt einzuhalten um die Vereinsmeisterschaft im Januar beenden zu können.

In der B-Gruppe können sich noch 5 Akteure Hoffnungen auf den Aufstiegsplatz machen.

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	Punkte	SoBerg
1.	Walter, Heinz		½	1	½		1		½		3.5	8.75
2.	Goldstein, Dieter		½		½		½	1	1		3.5	7.00
3.	Henningsmeyer, Oliver		0		½	1		½	1		3.0	6.00
4.	Bäcker, Hans		½	½	½	0	1				2.5	7.00
5.	Wenk, Peter				0	1	0	½	1		2.5	4.75
6.	Mester, Olaf		0	½		0	1	½			2.0	5.00
7.	Siebrasse, Helmut			0	½		½	½		0	1.5	3.75
8.	Comes, Wolfgang		½	0	0		0		1		1.5	3.25

Auch die C-Gruppe hat noch erheblichen Nachholbedarf. Beste Aussichten haben Arthur Fischbach und Uwe Mettenbrink, die noch aufeinander treffen.

Pokalturnier

Die Resonanz auf das Pokalturnier ist mit 23 Teilnehmern sehr erfreulich.

Mannschaften

Nach der erfolgreichen letzten Saison waren Rückschläge zu befürchten. Mit der bisherigen Ausbeute aller Mannschaften (6:24) war aber dennoch nicht zu rechnen.

Die erste Mannschaft ist nach den Wertungszahlen nur krasser Außenseiter. Trotzdem waren aber schon Punkterfolge möglich. Letztlich setzten sich jedoch stets die Favoriten durch. Wie schon vor zwei Jahren bleibt zum Jahreswechsel nur der letzte Platz. Die direkten Abstiegsduelle stehen noch bevor, so dass weiterhin auf Platz 7 gehofft werden darf.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Bochum 31 II					4	4½	5			5	7 - 1	18.5
2.	SV Betzdorf-Kirchen						4	5		4½	4½	7 - 1	18.0
3.	SV Wattenscheid II					3½			5½	6½	5	6 - 2	20.5
4.	Turm Emsdetten II							1½	5	6½	5½	6 - 2	18.5
5.	SG Porz III	4		4½			4½		3			5 - 3	16.0
6.	Düsseldorfer SK	3½	4			3½		6				3 - 5	17.0
7.	SF Katernberg II	3	3		6½		2					2 - 6	14.5
8.	Elberfelder SG			2½	3	5				3		2 - 6	13.5
9.	Klub Kölner SF II		3½	1½	1½				5			2 - 6	11.5
10.	KS Herford	3	3½	3	2½							0 - 8	12.0

Wie in den Vorjahren hat die zweite Mannschaft schon bei Saisonbeginn alle Chancen auf eine vordere Platzierung verspielt. Lediglich Mannschaftsführer Axel Fritz ist gut in Form (3:0).

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Enger-Spenge							7		6½	5½	6 - 0	19.0
2.	SK Werther II					5½	5		7½			6 - 0	18.0
3.	SV Ennigerloh-Oelde				3½				5		6	4 - 2	14.5
4.	SK Minden 08			4½			4½		3½			4 - 2	12.5
5.	Spvg Möhnesee		2½					4½		4		3 - 3	11.0
6.	KS Herford		3		3½					6		2 - 4	12.5
7.	Bad Lippspringe	1				3½					5	2 - 4	9.5
8.	SG Kirchlengern		½	3	4½							2 - 4	8.0
9.	Heeper SK II	1½				4	2					1 - 5	7.5
10.	SF Verl	2½		2				3				0 - 6	7.5

Besser gestartet ist die „Dritte“, die sich Dank eines Sieges gegen Proleter Minden im Mittelfeld wieder findet. Hier ragt Axel Jarzembowski mit 3 Siegen heraus.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Kirchlengern II		4½			4			4½			5 - 1	13.0
2.	SV Bad Oeynhausen II	3½					6		6½			4 - 2	16.0
3.	SG Bünde II				3½			5		5		4 - 2	13.5
4.	SV Oetinghausen			4½		4					4	4 - 2	12.5
5.	Zugzwang Minden II	4			4		4					3 - 3	12.0
6.	KS Herford III		2			4					5	3 - 3	11.0
7.	Wittekind's Knappen			3					2½	5½		2 - 4	11.0
8.	SG Enger-Spenge III	3½	1½					5½				2 - 4	10.5
9.	SK Minden 08 III			3				2½			5	2 - 4	10.5
10.	Proleter Minden II				4		3			3		1 - 5	10.0

Nach dem Aufstieg musste die vierte Mannschaft bisher drei unglückliche Niederlagen hinnehmen. Erfreulich ist das Abschneiden von Oliver Henningsmeyer am Spitzenbrett mit 2:1 Punkten.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Freibauer Lübbecke					5	7		5			6 - 0	17.0
2.	SC Schnathorst				5			4½			6½	6 - 0	16.0
3.	Wittekind's Knappen II				3½					4½	6½	4 - 2	14.5
4.	SG Bünde III		3	4½					5½			4 - 2	13.0
5.	SF Ströhen	3					4	5½				3 - 3	12.5
6.	Remis Oeynhausen	1				4				4½		3 - 3	9.5
7.	SG Hücker-Aschen II		3½			2½					5	2 - 4	11.0
8.	SG Enger-Spenge IV	3			2½					5		2 - 4	10.5
9.	KS Herford IV			3½			3½		3			0 - 6	10.0
10.	SG Hücker-Aschen III		1½	1½				3				0 - 6	6.0

Die neu formierte „Fünfte“ erreichte schon ein Unentschieden. Bester Scorer ist Christoph Heuermann mit 1,5 Punkten, der auch sehr trainingsfleißig ist. Der Teilnahme am Bezirkskader im Sommer folgt derzeit das Training im OWL-Kader an vier Samstagen. Auch die Entwicklung von Arthur Fischbach (Mannschaftsführer, 0,5 Punkte an Brett 2) und Berenike Schönfeld (1:1), die ebenfalls beim Bezirkskader dabei waren, ist sehr erfreulich.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Löhne III			5	5	5					6 - 0	15.0
2.	Freibauer Lübbecke II							6		7	4 - 0	13.0
3.	SG Hiddenhausen	3					6		7		4 - 2	16.0
4.	SF Ströhen II	3					5			5	4 - 2	13.0
5.	Wittekind's Knappen IV	3						4		6	3 - 3	13.0
6.	SG Hücker-Aschen V			2	3				5		2 - 4	10.0
7.	KS Herford V		2			4					1 - 3	6.0
8.	SG Hücker-Aschen VI			1			3				0 - 4	4.0
9.	SG Kirchlengern V		0		3	2					0 - 6	5.0

Stadtmeisterschaft

Die Stadtmeisterschaft wurde in vielen Stichekämpfen letztlich durch Schnellschach-Partien zwischen Helmut Quelle und Heinz-Burkhard Heuermann entschieden. Hierbei hatte Helmut Quelle die besseren Nerven und sicherte sich mit 1,5:0,5 Punkten etwas glücklich den Titel.

Blitz-Stadtmeisterschaft

Aufgrund des neuen Modus wurde bereits der erste Durchgang ausgetragen. Unter neun Teilnehmern belegten Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme den ersten Platz (6,5:1,5). Nur knapp

geschlagen wurden Jürgen Peist (6) und Bernd Hanisch (5,5); dahinter folgten Bert Hollmann (4,5) und Ralph Pohlmann (3).

Viererblitzmeisterschaften

Souverän wurde der Bezirkstitel errungen. Carsten Pieper-Emden (7:1), Thomas Klemme (6,5), Bernd Hanisch (8) und Heinz-Burkhard Heuermann (8) ließen ihren Gegnern keine Chance. Ernüchterung dann jedoch bei den OWL-Meisterschaften: die angestrebte Qualifikation für NRW wurde verpasst. So bleibt uns „nur“ der Ausrichterplatz. Mit 18:8 Punkten war mit Platz 5 hinter Bielefeld, Brackwede, Gütersloh und Werther Endstation. Carsten Pieper-Emden (6,5:4,5), Jürgen Peist (8,5:2,5), Michael Lömker (7:3), Heinz-Burkhard Heuermann (6,5:3,5) und Bert Hollmann (7:3) konnten die entscheidenden Paarungen leider nicht für sich entscheiden.

Jugend

Die U12 gewann zwei Spiele, drei mal hatte sie das Nachsehen. Sehr gute 4:1 Punkte holte Berenike Schönfeld. Die U 16 ging bisher leer aus und spielt am 17.12. noch gegen den Tabellenletzten Lemgo 2.

Bei den Vereinsturnieren hat Tino Goldstein den Gewinn seiner Altersklasse so gut wie sicher. Berenike Schönfeld steht bereits als Vereinsmeisterin fest (6:0 !). **Herzlichen Glückwunsch !**

Schulschach

Aufgrund einer Anfrage von Frau Wittland, - Lehrerin an der Albert-Schweitzer-Schule (Förderschule) in Herford - ob jemand aus dem Herforder Schachverein ihren Schülern das Schachspielen beibringen könne, stellten sich Dieter Goldstein und Peter Schmalhorst dankenswerterweise als Schachtrainer zur Verfügung. Ihr Training kommt bei den Schülern sehr gut an, und unseren beiden Senioren macht es Spaß.

Herzlichen Dank, denn durch diese Aktion gewinnen wir weiter an Bekanntheitsgrad und Reputation.

Am 24.11. fanden unter der Leitung von Herrn Theisen, Kreisjugendobmann im Schulschach, die diesjährigen Kreismeisterschaften in der Olof-Palme-Gesamtschule statt. Insgesamt waren ca. 100 Schüler in 4 Wettkampfklassen vertreten. Als einzige Grundschule im Herforder Stadtgebiet nahm die Grundschule Herringhausen erstmalig teil.

Dabei spielten unsere Schüler Daniel Heuermann an Brett 1 und Pascal Brünger an Brett 2. Sie trugen mit 3:2 bzw. 3,5:1,5 Punkten entscheidend zu einem hervorragenden 3. Platz unter 7 Mannschaften bei. Die Mannschaft wurde von drei Klassenkameraden der beiden „Profis“ verstärkt, die aus 5 interessierten Schülern zwei Wochen vorher in einem kleinen Sichtungsturnier von Heinz-Burkhard Heuermann ausgewählt wurden. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Turnier hat allen 5 Spielern und auch ihm als Betreuer viel Spaß gemacht; vielleicht gewinnen wir auf diese Weise weitere Talente.

Bezirksmeisterschaft

An einem Novemberwochenende fand die Bezirksmeisterschaft statt. Axel Fritz nahm in fünf Runden die Herausforderung an, den Titel nach vielen Jahren wieder nach Herford zu holen. In der entscheidenden Partie gegen Rene Steinbrügge aus Bünde hatte er jedoch das Nachsehen. Sein Gegner wurde damit Bezirksmeister (4:1) vor Udo Nolte (3,5), Axel Fritz blieb nur Rang 7 (2,5).

Aktionstage

Nach erfreulichen 16 Teilnehmern im Vorjahr waren diesmal nur 10 Skatfreunde zum traditionellen Nikolaus-Skat erschienen. Axel Jarzembowski gewann mit 1.316 Punkten nach 36 Spielen. 200 Punkte dahinter war Platz 2 hart umkämpft. Nur 34 Punkte trennten Uwe Mettenbrink (1.108) und Olaf Mester auf Platz 5 (1.074). Jochen Vogel erreichte Platz 3, Thomas Klemme Platz 4.